



HSBA HAMBURG SCHOOL OF BUSINESS ADMINISTRATION

Pressemeldung

Digitales Chancen- und Risikomanagement in den Lebensbereichen Gesundheit, Mobilität und Wohnen – Die Sicht der Generation Y

Empirische Studie der HSBA Hamburg School of Business Administration zu Chancen und Herausforderungen für die Versicherungswirtschaft aus Sicht der Generation Y erschienen

Hamburg, 12. Juli – Die zunehmende Vernetzung von Personen sowie Dingen und die damit einhergehenden vorhandenen Daten über das Kundenverhalten und die Kundenpräferenzen ermöglichen es, vollkommen neue digitale Dienstleistungen anzubieten. Dies führt dazu, dass neue Touchpoints im Alltag entstehen und neue Erlösquellen generiert werden können.

In der repräsentativen Studie sind 1.016 Personen aus der Generation Y im Mai 2019 zu deren Präferenz zu digitalen Dienstleistungen in den Themenbereichen Gesundheit, Wohnen und Mobilität befragt worden. Die Datenerhebung wurde durch das Marktforschungsunternehmen YouGov Deutschland GmbH durchgeführt.

Die empirische Studie zeigt, dass die Generation Y grundsätzlich offen für digitale Dienstleistungen ist, wenn diese entsprechende Mehrwerte bieten. Es wurde die Nutzeneinschätzung zu unterschiedlichen digitalen Dienstleistungen aus den Themenbereichen Gesundheit, Wohnen und Mobilität abgefragt. Die Einschätzung zu den zehn digitalen Dienstleistungen, die den höchsten Nutzen (gemessen am Durchschnittswert) aus Sicht der Befragten stiften, unterscheiden sich kaum zwischen den Jungen und den Älteren aus der Generation Y, wie die untenstehende Abbildung 1 zeigt. Digitalen Dienstleistungen, die in Gefahrensituationen direkte Hilfe leisten, wird der größte Nutzen beigemessen. Zudem haben ausgewählte digitale Dienstleistungen, die den Alltag erleichtern, ebenfalls aus Sicht eines Großteils der Befragten einen höheren Nutzen. Diese Dienstleistungen bieten damit zum einen für Versicherer das Potenzial die Versicherungsdienstleistung anzureichern. Zum anderen können branchenfremde Anbieter, die diese digitalen Dienstleistungen anbieten, dadurch die Schnittstelle zum Kunden besetzen, wie die Studie zeigt.

Pressekontakt:

HSBA Hamburg School of Business Administration
Lilian Mrusek
Alter Wall 38
20457 Hamburg
www.hsba.de/presse

Tel.: 040 36138-9683
Fax: 040 36138-751
Lilian.Mrusek@hsba.de
facebook.com/hsba.hamburg
twitter.com/hsba_

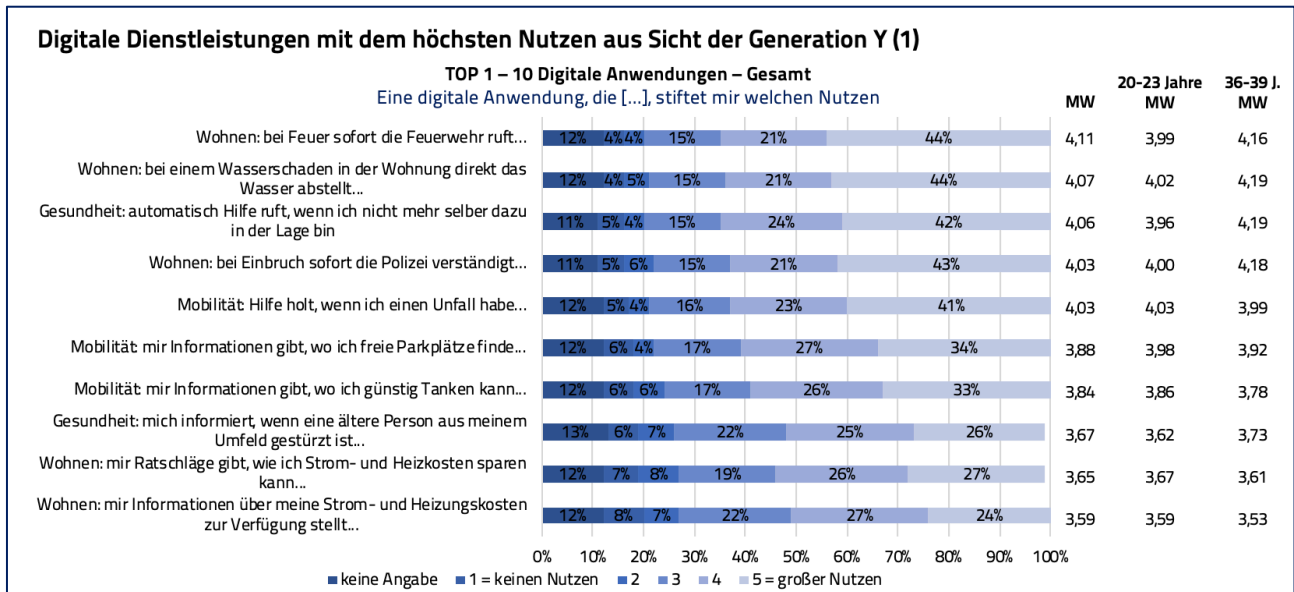


Abb. 1: Auszug aus der Studie „Digitales Chancen- und Risikomanagement in den Lebensbereichen Gesundheit, Mobilität und Wohnen – Die Sicht der Generation Y“, Darstellung TOP 1-10 digitale Anwendungen mit dem höchsten Nutzen aus Sicht der Generation Y

Wird die Generation Y gefragt, welchen Anbietern sie die Umsetzung von Nutzen stiftenden digitalen Dienstleistungen am ehesten zutraut, zeigt sich, dass es keinen Anbieter gibt, dem ein hoher Anteil der Generation Y die Umsetzung voll und ganz zu traut. Dies zeigt, dass das Geschäftsfeld digitaler Dienstleistungen in den Bereichen Gesundheit, Wohnen und Mobilität aus Sicht der Befragten noch nicht durch Anbieter aus einzelnen Branchen besetzt ist.

Neben dem Nutzen von digitalen Dienstleistungen wurde in der Studie zudem die Einstellung zum Thema Plattformen untersucht. Digitale Plattformen sind prädestinierte Organisationsmodelle, um Dienstleistungen verschiedener Anbieter für einzelne Themenwelten zu bündeln und dadurch das Angebot von ganzheitlichen Problemlösungen im Sinne eines Chance- und Risikomanagements für die Kunden zu ermöglichen. Es wünschen sich jedoch nicht alle Befragten aus der Generation Y die Bündelung aller digitalen Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit, Wohnen und Mobilität auf einer einzigen Plattform.

Die empirische Studie wurde von der Funk-Stiftung, dem Verein zur Förderung der Versicherungswissenschaften Hamburg e.V. sowie der InsurTech Werft finanziell unterstützt. Weitere Informationen zu den Studienergebnissen können dem Management Summary der Studie entnommen werden. Bitte nehmen Sie bei Interesse gerne Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen. Als Ansprechpartner bei Fragen steht Ihnen gerne Isabell Rath (Mail to: Isabell.Rath@hsba.de) zur Verfügung.

Pressekontakt:

HSBA Hamburg School of Business Administration
Lilian Mrusek
Alter Wall 38
20457 Hamburg
www.hsba.de/presse

Tel.: 040 36138-9683
Fax: 040 36138-751
Lilian.Mrusek@hsba.de
facebook.com/hsba.hamburg
twitter.com/hsba_

Prof. Dr. Florian Elert verantwortet die Lehre und Forschung im Bereich Versicherungswirtschaft an der HSBA Hamburg School of Business Administration. Die Forschungsinteressen von Prof. Dr. Florian Elert umfassen die Themengebiete „Digitalisierungsentwicklungen und Auswirkungen auf das Geschäftsmodell Versicherung“, „Anforderungen der Generation Y an die Versicherungswirtschaft“ sowie „Aktuelle Herausforderungen im Versicherungsvertrieb“. Zudem ist er Co-Founder und fachlicher Leiter der InsurTech-Werft Hamburg. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.hsba.de/hsba/unsere-hochschule/team/professoren/prof-dr-florian-elert/> oder <https://insurtech-werft.de/>

Über die HSBA

Die HSBA ist die Business School der Hamburger Wirtschaft. Unser Auftrag ist es, Unternehmen bei der Qualifizierung ihrer Mitarbeiter und Rekrutierung vielversprechender Talente zu unterstützen. Zugleich bieten wir Studierenden aller Karrierestufen unabhängig von ihrem finanziellen Hintergrund hervorragende Bildungsmöglichkeiten. Wir sind davon überzeugt, dass Leistungsbereitschaft, ehrbares Handeln und innovatives Denken Grundlage für den beruflichen Erfolg sind. Hierfür vermitteln wir die notwendigen Kompetenzen. Aktuell ist die HSBA akademischer Partner von rund 1000 Studierenden und über 250 Unternehmen. Den Schwerpunkt unserer Angebote bilden international ausgerichtete duale Bachelor- und berufsbegleitende Masterstudiengänge. Anspruchsvolle Weiterbildung, ein Promotionsprogramm und anwendungsorientierte Forschung ergänzen unser Portfolio. Mit Lounges, Konferenzen und Angeboten des Digital Innovation Labs schaffen wir eine Plattform für den Austausch von Studierenden, Wissenschaft und Wirtschaft. Mit diesem Ansatz wollen wir die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und damit die Zukunftsfähigkeit Hamburgs im Zeitalter des digitalen Wandels stärken.

Pressekontakt:

HSBA Hamburg School of Business Administration
Lilian Mrusek
Alter Wall 38
20457 Hamburg
www.hsba.de/presse

Tel.: 040 36138-9683
Fax: 040 36138-751
Lilian.Mrusek@hsba.de
facebook.com/hsba.hamburg
twitter.com/hsba_